

Schau auf deinen Planeten

... du hast nur den einen!



GEMEINDEPROJEKT

www.klimarettung.at

Urlaub in der Partnergemeinde

Projektziel	Einsparen von Umweltressourcen, da keine zusätzliche Urlaubsinfrastruktur (Hotel, ...) notwendig ist bzw. kein unnötiger Energieverbrauch in der leeren Wohnung stattfindet.
Beschreibung	Familien oder Familienmitglieder tauschen oder teilen in der Urlaubszeit ihre Wohnung oder Zimmer mit Freunden aus der Partnergemeinde. An- und Abreise werden organisiert.
Wer ist beteiligt?	Bevölkerung – Gemeinde in Zusammenarbeit mit Partnergemeinden
Zeitungsumfang	sehr gering
Kosten	gering

1. Allgemeine Information

Viele Städte und Gemeinden haben Partnergemeinden im In- und Ausland. Oft entstehen zwischen den Bürgern/innen gute Freundschaften und Beziehungen. Ganze Familien oder Familienmitglieder (Kinder, Jugendliche) tauschen oder teilen die Wohnung oder das Kinderzimmer in der Urlaubszeit. Die An- und Abreise sollte dabei gemeinsam mittels Reisebus oder Zug erfolgen, um ein geringes Verkehrsaufkommen zu garantieren. Durch das Vermeiden notwendiger touristischer Einrichtungen, wie z.B. Herbergen, die sehr oft aufgrund der kurzen Saison eine sehr schlechte Auslastung haben, werden Umweltressourcen geschont.

Zusätzlich hat das Projekt eine große soziale Komponente, welche in Verbindung mit Partnergemeinden aus den neuen EU-Mitgliedsländern auch als Integrationsbeitrag wertvoll ist.

2. Projektablauf

- Abklären ob Kooperation mit Partnergemeinde möglich ist.
- Diskussion im entsprechenden Ausschuss bzw. Klimabündnis-Arbeitskreis
- Aussendung in der Gemeindezeitung und Bewerbung in den Vereinen
- Einrichtung einer Vermittlungsbörse für Interessierte und Unterstützung der Vereine bei einem eventuellen Austausch



LAND
OBERÖSTERREICH



in Zusammenarbeit mit



Schau auf deinen Planeten

... du hast nur den einen!



GEMEINDEPROJEKT

www.klimarettung.at

Umsetzungsvorschläge:

Durch eine Presseaussendung wird auf die Aktion aufmerksam gemacht und anschließend eine Vermittlungsbörse für die interessierten Personen eingerichtet. Ein guter Einstieg in das Projekt könnte der Austausch von Jugendlichen, die in diversen Vereinen (Blasmusik, Sportverein, Feuerwehr usw.) organisiert sind, sein. Dabei wird der Zimmertausch, mehr ein Zimmerteilen sein und zeitlich versetzt stattfinden. Dadurch können sich die Jugendlichen kennen lernen und gemeinsam den Urlaub einmal in der Partnergemeinde und einmal daheim verbringen. Es gibt auch Internetplattformen für globalen Haus- oder Wohnungstausch bzw. Globetrotter.

3. Projektunterlagen/Links

<http://www.haustauschferien.com>

<http://www.homelink.at/>

<http://www.homeexchange.com>

4. Argumentationshilfen – Vorsicht Falle

Zwischen den Tauschpartnern sollte sehr großes Vertrauen vorhanden sein, um eventuell auftretende Schwierigkeiten einvernehmlich lösen zu können.



LAND
OBERÖSTERREICH



in Zusammenarbeit mit

